

Pressemeldung

## **Das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung in Berlin stellt Jahresprogramm 2015 vor**

Im Frühjahr eröffnet die neu konzipierte „Sammlung Bauhaus“, weitere Ausstellungen zeigen Neuerwerbungen des Bauhaus-Archivs, zeitgenössische Architekturfotografie von Hélène Binet und ein Frühwerk von Ludwig Mies van der Rohe.

Berlin, 19. Dezember 2014. Mit der aktualisierten Dauerausstellung und der Präsentation von Neuerwerbungen gibt das Bauhaus-Archiv Berlin im kommenden Jahr neue Einblicke in die weltweit größte Bauhaus-Sammlung. Das weitere Programm umfasst Ausstellungen zur Kunst des Bauhaus-Lehrers László Moholy-Nagy, zu dem von Ludwig Mies van der Rohe entworfenen Haus Werner sowie Fotografien von Hélène Binet von Bauten der Moderne und der Gegenwart. Die Informationen dazu sind ab sofort online unter [www.bauhaus.de](http://www.bauhaus.de).

„Mit der Neukonzeption unserer ständigen Ausstellung zur Sammlung Bauhaus und der Präsentation von rund 80 Neuerwerbungen, aber auch mit abwechslungsreichen Sonderausstellungen möchten wir bei unseren Besuchern die Vorfreude auf unseren Museumsneubau wecken. Unser Ziel ist es, das Bauhaus selbst, aber auch nachfolgende Entwicklungen im Design und in der Architektur künftig noch viel umfassender zu zeigen“, erklärt Dr. Annemarie Jaeggi, Direktorin des Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung. Anlässlich des 100. Gründungsjubiläums des Bauhauses 2019 wird das Bauhaus-Archiv Berlin um einen Museumsneubau am bestehenden Standort erweitert.

Die bis zum 2. Februar 2015 verlängerte Ausstellung „Sensing the Future: László Moholy-Nagy, die Medien und die Künste“ thematisiert die multisensorische Medienkunst des Bauhaus-Lehrers László Moholy-Nagy. Hélène Binet lässt ihre Fotografien etwa von Bauten Le Corbusiers, Peter Zumthors oder Ludwig Leos in einen Dialog miteinander treten. Die ab Herbst eröffnete Sonderausstellung „Mies Revisited: Haus Werner, Berlin, 1914“ stellt das Frühwerk des berühmten Bauhaus-Lehrers in den Kontext seiner Zeit sowie seines eigenen Werks.

Das Programm der bauhaus-touren führt 2015 unter anderem zu Bauten der Nachkriegsmoderne in der City-West, zur Siedlung Neu-Jerusalem in Berlin-Staaken und zu Orten zeitgenössischen Designs in Prenzlauer Berg. Das Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche wird in den Oster-, Sommer-, Herbst- und Winterferien angeboten.

### Ausstellungsübersicht 2015:

Bis 2.2.2015:	Sensing the Future: László Moholy-Nagy, die Medien und die Künste
Bis 23.2.2015:	Bauhaus – Highlights aus der Sammlung
Ab 28.2.2015:	Neupräsentation: Die Sammlung Bauhaus
18.3. - 25.5.2015:	Neuerwerbungen des Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung
3.6. – 21.9.2015:	Dialoge – Fotografien von Hélène Binet
Okt. 2015 - Jan. 2016:	Mies Revisited: Haus Werner, Berlin, 1914

## Das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung

Das Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung in Berlin erforscht und präsentiert Geschichte und Wirkungen des Bauhauses (1919-1933), der bedeutendsten Schule für Architektur, Design und Kunst im 20. Jahrhundert. In dem von Walter Gropius, dem Gründer des Bauhauses, entworfenen Gebäude steht die weltweit umfangreichste Sammlung zur Geschichte der Schule und zu allen Aspekten ihrer Arbeit jedem Interessierten offen. In zunehmendem Umfang widmet sich das Bauhaus-Archiv neben seinen historischen Themen aus dem Umkreis des Bauhauses auch Fragestellungen zu zeitgenössischer Architektur und aktuellen Entwicklungen im Design. Zum 100. Gründungsjubiläum des Bauhauses 2019 erhält das Bauhaus-Archiv Berlin einen Museumsneubau.

Pressekontakt: Bauhaus-Archiv / Museum für Gestaltung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Klingelhöferstr. 14, 10785 Berlin, E-Mail: [presse@bauhaus.de](mailto:presse@bauhaus.de), [www.bauhaus.de](http://www.bauhaus.de)

Ulrich Weigand, Leiter Kommunikation, Tel. (+49) 030 – 25 400 245

Dina Blauhorn, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. (+49) 030 – 25 400 247